### 0399 (V) HHA

Haushaltsantrag öffentlich

## Kampagne Grundsicherung Antrag der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNFN vom 24. Februar 2022

Datum 25.02.2022

|  |                             | Beschluss |                   |                 | Abstimmung |      |                 |
|--|-----------------------------|-----------|-------------------|-----------------|------------|------|-----------------|
| Beratungsfolge   | Geplante<br>Sitzungstermine |           | Laut<br>Vorschlag | abwei-<br>chend | Ja         | Nein | Enthal-<br>tung |
| Ausschuss für Soziales, Wohnungswesen,<br>Gesundheit und Teilhabe                    | 10.03.2022                  |           |                   |                 |            |      |                 |
| Ausschuss für innere<br>Organisationsangelegenheiten, Finanzen und<br>Gleichstellung | 17.03.2022                  |           |                   |                 |            |      |                 |
| Regionsausschuss   | 22.03.2022                  |           |                   |                 |            |      |                 |
| Regionsversammlung   | 29.03.2022                  |           |                   |                 |            |      |                 |

#### Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe

| Seite Entwurf | Teilhaushalt Nr. / Bezeichnung |
|---------------|--------------------------------|
| Seite 403     | Teilhaushalt – 50 Soziales     |

Die Regionsverwaltung erstellt ein Konzept für eine Kommunikationskampagne, um die Grundsicherung im Alter bekannter zu machen und zu entstigmatisieren. Dabei sollen auch Veröffentlichungen in einfacher Sprache sowie mehrsprachig erfolgen. Die Kampagne wird in den Jahren 2022 und 2023 durchgeführt und danach evaluiert.

Für die Kampagne werden 2022 25.000€ und 2023 50.000€ in den Haushalt eingeplant.

#### Sachverhalt

Immer mehr Menschen sind von Altersarmut betroffen. Derzeit sind ca. 16% der Menschen, die in den Ruhestand gehen davon betroffen. Bis zum Jahr 2039 wird diese Quote voraussichtlich auch über 20% steigen.

Trotzdem wird die Grundsicherung im Alter von den betroffenen Menschen, die eigentlich dazu berechtigt wären, oftmals nicht in Anspruch genommen. Die Gründe sind dabei mangelnde Information zur Grundsicherung, aber auch die vermeintliche Stigmatisierung und Scham, wenn man "vom Amt" finanzielle Hilfen, nach einem stolzen Arbeitsleben, erhält.

Durch eine Kommunikationskampagne soll die Grundsicherung bei Menschen im Rentenalter bekannt gemacht und entstigmatisiert werden.

# Anlage/n Keine